PERSPEKTIVEN 44, DEZEMBER 2017

Thema: Die Soziale Marktwirtschaft in Gefahr

Zum Thema: Zurück in den Fahrstuhl!

Es ist an der Zeit für eine ernsthafte Debatte über die Zukunft der Soziale Marktwirtschaft. Unsere Verfassung versteht unseren Staat als Sozialstaat. Damit ist auch gesagt, dass die in ihm wirksame Marktwirtschaft sozial auszugestalten ist. Marktwirtschaft ist Soziale Marktwirtschaft! Auch viele Christinnen und Christen haben sich nach dem Krieg dafür eingesetzt. War damit nicht nur der Slogan „Wohlstand für alle!“, sondern auch das Bild eines Fahrstuhls, in dem alle gemeinsam nach oben fahren, verbunden, kommen heute andere Gedanken und Bilder zur Geltung: „Wohlstand nicht für alle!“ und eine abwärtsfahrende Rolltreppe. Die gegenwärtig allgemein guten Konjunkturdaten ändern daran nichts. Wo liegen die Brüche, Friktionen und Schwierigkeiten einer zukunftsfähigen, allen Menschen dienenden Sozialen Markwirtschaft? Wir meinen: Wir brauchen wieder eine ernsthafte Debatte
um die Zukunft der Sozialen Marktwirtschaft. Denn zum christlichen Menschenbild gehört die Einsicht: Keiner darf verloren gehen!

Ihr Christian Schwindt

TEILEN DOWNLOAD PDF DRUCKEN

Perspektiefe 44, Dezember 2017